

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876**

8.1.1876 (No. 7)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 7.

Samstag den 8. Januar

1876.

31.

## Bekanntmachung.

Das Geschäftszimmer der bürgerlichen Standesbeamtung befindet sich seit dem 3. d. M. im untern Stock des Rathhauses, Zimmer Nr. 11 (nördlicher Flügel gegen die Jähringerstraße).

Karlsruhe, den 7. Januar 1876.

Stadtrath.  
Lauter.

G. Roes.

## Karlsruher Protestantenverein.

21. Der vierte, der Jedermann unentgeltlich zugänglichen Vorträge findet Montag den 10. Januar, Abends 6 Uhr, im großen Saal der Eintracht statt. Stadtpfarrer **Hitzig** von Mannheim wird über

### John Knox und Maria Stuart

sprechen. — Für freiwillige Beiträge zu den durch die Benützung dieses Lokals etc. etc. entstehenden Kosten sind am Eingang Blüthen aufgestellt. Zugleich bezeichnen wir dankend die besondere Gabe des Herrn Ministerialraths Dr. Winger von 20 Mark.

Karlsruhe, den 7. Januar 1876.

Der Vorstand.

## Sonntag-Nachmittage für Dienstmädchen.

21. Die von dem unterzeichneten Vereine für Dienstmädchen veranstalteten Zusammenkünfte mit Belehrung und Unterhaltung finden auch fernerhin jeden Sonntag Nachmittag von 4–6 Uhr in dem Hause der Kinderbewahranstalt, Erbprinzenstraße 12, statt. Wir laden zu fortgesetztem Besuche ein.

Badischer Frauenverein. Vorstandes-Abtheilung I.

## Gartenbauverein für das Großherzogthum Baden.

21. Zu der am Sonntag den 9. Januar 1876 im kleinen Saale des Bürgervereins (Gasthaus zum Kaiser Alexander, II. Stock) Vormittags 11 Uhr beginnenden **Versammlung des Gesamtausschusses** sind auch die übrigen Mitglieder freundlichst eingeladen.

Nach Schluß der Sitzung — etwa 2 Uhr — gemeinsames Mittagessen. Die Theilnehmer hieran bitten wir, sich auf die im Gasthaus zum Kaiser Alexander aufgelegten Liste unterzeichnen zu wollen.

Ferner bitten wir die hiesigen Vereinsmitglieder, sich gefälligst am nächsten Sonntag Vormittags 10 Uhr auf hiesigem Bahnhofe zum Empfang der auswärtigen Gäste einzufinden zu wollen.

Karlsruhe, den 7. Januar 1876.

Das Präsidium.

## Kaufmännischer Stenographen-Club.

3.2. Demnächst eröffnen wir einen Unterrichtscursus in der Stolze'schen Stenographie inclusive Einführung in die Prosig. Der Unterricht wird von Herrn Institutsvorsteher **Mosetter** unentgeltlich erteilt.

Anmeldungen zu diesem Cursus können bis längstens Montag den 10. d. M. bei Herrn **Otto Reich**, Waldstraße 8, oder bei Herrn Institutsvorsteher **G. Mosetter**, Schützenstraße 28, gemacht werden. Schriftliche Anmeldungen sind zu adressiren: An den Vorstand des kaufmännischen Stenographen-Clubs.

## Evangelische Diakonissen-Anstalt Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Geschenken erhalten: für das **Diakonissenhaus**: von Herrn Leichter'schuldirektor **Mosdorff** im Laufe des Jahres in monatlichen Gaben zusammen 12 M.; Herrn Prof. **R. B.** 10 M.; durch Herrn **H. Einwächter** von Hüffenhardt und Kälbertshausen 48 M. 90 Pf.; durch Herrn **H. Beder** von der Gemeinde Mischelsfeld 6 M. 55 Pf.; **G.** und **L.** von St. 2 M.; durch Herrn **Beierle** von Ungenau 2 M.; Ungenau 5 M.; der Gemeinde **Esch** 1 M.; einer dankbaren Kranken 6 M.; Herrn **Leopold Gilling** Weihnachtsgeschenk 10 M.; Herrn **Kanzleier** **Neu** 1 M.; Frau **v. Kellbach** 9 M.; Herrn **v. Berchelt** 40 M.; Ungenau 6 M.; Herrn **Karl Meß** in Freiburg 60 M.; **G. v. A.** 3 M.; Herrn **Bäder Grimm** 2 M.; Ungenau 5 M.; Herrn **Weil** aus Freiburg 5 M.; Herrn **Hofrath Kilian** 6 M.; durch Herrn **Kirchenthath Roth** von W. K. 5 M. der Gemeinde **Unterwisheim** 1 Wagen Kartoffeln, 1 1/2 Sester Dürrobst, 4 Pfd. Gerste; Frau **Grimel** 3 Meste in Zweisögen, 1 Kanne Milch; **Fr. Britsch** 2 Töpfchen Gänsefett, 1 Flasche Himbeersaft; Frau **H. von Palmbach** 3 Pfd. Dürrobst; Frau **Mall** 1 Pfd. Butter, 1 Krug Milch, Nüsse und Zweisögen; der Gemeinde **Stein** 1 Sack Kartoffeln; **Wilhelmine Nebmann** 1 Sack Kartoffeln; **Joh. Hafner** 1 Sack Kartoffeln; **Wilhelm Fuchs** 1 Sack Kartoffeln, 1 Sester Zweisögen, 1 Sester Aepfel; Herrn **Bäder Hollenweger** 1 Kuchen; Herrn **Bäder Appenzeller** 3 Hupelbrot, 1 Kuchen; Herrn **Bäder Grimm** 1 Kuchen, 20 Bude; Frau **Merker Bwe** 1 Pfd. feinen Thee; Frau **Mall** von Kleinsteinbach 1 1/2 Pfd. Butter, 1 Kanne Milch; der Gemeinde **Kupheim** 1 Wagen Stroh, 1 Wagen Kartoffeln, 10 Sester Gerste, 1 Sester Bohnen, 1 Mestein Ortes, 1 Sester Mehl, 1/2 Sester Weizen, 1 Korb Kraut; der Gemeinde **Selmstadt** 3 Sack Kartoffeln, 4 Sester Bohnen, 6 Sester Dürrobst; Frau **Major Uhe** 1 Mantel und Confect; Ungenau 1 Dute Confect und Aepfel; Herrn **Koschmann** 1 Schirm; Frau **Anwalt Wolf** 1 Dute Confect, 1 Bilderbuch; Herrn **Kaufmann Bühler** 10 Flaschen Mineralwasser, 7 Pfd. Schweizerkäse, 6 Pfd. Sago; Herrn **Bäder Bauer** 2 Duten Confect, 1 Dugend Hupelbrot; Herrn **Karl Glaser** 2 Dugend Taschentücher; Herrn **Megger Kiefer** 2 Rindzungen; Herrn **Megger Stetter** 24 Pfd. Kalbfleisch; Herrn **Kaufmann Schneider** 1 Pfd. schwarzen Thee, 1 Pfd. Ghecolate, 2

## Gläubiger-Aufforderung.

2.2. Wer an die Verlassenschaft des verstorbenen Rentners **Samuel Seeligmann** dahier für Arbeiten an dem zur Masse gehörigen Hause (Langstraße Nr. 209 dahier) oder aus sonstigem Grunde eine Forderung zu machen hat, wird andurch aufgefordert, solche binnen acht Tagen bei mir anzumelden, da sie sonst bei der Theilung des Vermögens nicht berücksichtigt werden kann.

Karlsruhe, den 3. Januar 1876.

Der Großh. Notar **Sevin**.

## Lieferung von Mauersteinen zu vergeben.

3.2. Zu einem Gasometerbau bedürfen wir circa 3000 Kubikmeter Mauersteine. Die Lieferungsbedingungen können auf unserem Bureau eingesehen oder von diesem per Post bezogen werden.

Offerten für ganze oder theilweise Lieferung wollen bis spätestens 15. Januar 1876 uns zugestellt werden.

Die Direction des städt. Gaswerks Karlsruhe.

## Lieferung von hydraulischem Kalk zu vergeben.

3.2. Zu einem Gasometerbau bedürfen wir circa 180 Tonnen hydraulischen Kalk.

Die Lieferungsbedingungen können auf unserem Bureau eingesehen oder von daher per Post bezogen werden.

Offerten für die Lieferung wollen bis spätestens den 15. Januar 1876 uns übergeben werden.

Die Direction des städt. Gaswerks Karlsruhe.

## Patronen-Arbeiterinnen.

3.3. Von nächster Woche ab können in unserm Laboratorium vor dem Durlacherthor ca. 400 Frauenzimmer Beschäftigung finden.

Meldungen in den Vormittagsstunden im Laboratorium.

Artillerie-Depot Karlsruhe.

## Hausversteigerung.

3.1. Aus dem Nachlasse der Wittwe des Kanzleibieners **Johann Maier**, Magdalena geb. **Moser** dahier, wird das ihren Kindern gemeinschaftlich zugehörige zweistöckige Wohnhaus in der **Lyceumsstraße** Nr. 4 dahier, neben **Erpediter Gabriel Waag** und Staatseigenthum, gerichtlich geschätzt zu 31,000 Mark, am

Montag den 24. d. M.,

Nachmittags 3 Uhr,

in der Wohnung des Unterzeichneten, wo die Bedingungen zu jeder Zeit eingesehen werden können, der Theilung wegen nochmals versteigert, wozu die Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 6. Januar 1876.

Großh. Notar **Grimmer**.

## Weiden-Versteigerung.

2.1. **Mittwoch den 12. Januar** nächsthin, Morgens 1/9 Uhr, am Bahnhofe **Ebenkoben**, läßt die Direction der **Pfälzischen Eisenbahnen** 422 Loose Weiden, das Loos à 6 Gebund, öffentlich versteigern.

Ebenkoben, den 6. Januar 1876.

**Börsch**, Notar.

Duwend Nachsichter; Fräulein v. Reischach 1 Blumenkörbchen, 3 gestricke Jäckchen, 3 gestricke Röckchen, 1 Nadelstiffen; für das **Kinderkrankenhaus**: von Ungenannt durch Herrn Weierle 2 M.; Frau Oberschulrath Deimling 1 Festung, 1 Geduldspiel; Ungenannt 2 Paar Kinderstrümpfe; M-1 durch Herrn v. Stöckhorn 3 Kästchen Baupfote, 3 Bildebücher; für den **Schwefersfond**: von Fräulein v. Berder 40 M.; Herrn Karl Glaser 10 M.; für das **Wartshaus**: von B. F. 4 M.; Ungenannt 1 M.; Frau v. Müdt in Bruchsal 6 M.; Frau v. Wilsch 3 M.; Frau v. Reischach 4 M.; Frau Schäfer 1 M.; Herrn Bauer von Steinbach 2 M.; Herrn Schlosser Etelz Nachlaß an einer Rechnung 8 M. Herzlichen Dank und Gottes Segen!  
 Karlsruhe, den 4. Januar 1876. **Der Verwaltungsrath.**

**Berein zur Rettung sittlich verwaarloster Kinder.**

Selt unserer letzten Veröffentlichung (Tagblatt Nr. 353 von 1875) haben wir weiter an Liebesgaben erhalten: durch Herrn prakt. Arzt Dr. Gomburger: von Frau D. S. 9 M., von Frau Hofrathmüchler Herrmann Bw. 12 M.; durch Herrn Steuerdirektor Regenauer: von Frau Min. L. R. 3 M., von Herrn v. Schwind 2 M., von Frau G. U. 4 M.; durch Herrn Oberschulrath Laubis: von Br. 3 M., von St. — u. — m. 2 M., von R. R. Hgr. 2 M.; durch Herrn Oberhofprediger Doll (übergeben von Herrn Direktor Euhany) von Ungenannt 1 M., von S. B. 3 M., von Fr. D. 5 M., von D. 10 M.; durch Herrn Anstiftungskassendirektor Helm: von Herrn R. Kauf 20 M. Wir sagen den erlen Gebern unseren herzlichsten Dank.  
 Karlsruhe, den 7. Januar 1876. **Der Verwaltungsrath.**

**Berein gegen Haus- und Straßenbettel.**

Im Monat Dezember 1875 wurden an 34 Durchreisende 48 M. 40 Pf. Unterstützungen bewilligt.  
**Der Vorstand.**

**Durlach.**

**Brennholzversteigerung.**

2.1. Aus den Waldungen der Stadt Durlach werden im Distrikt I Oberwald am **Freitag den 14. und Samstag den 15. d. M.** 272 Ster Buchen, eichen und eschen, 142 Ster gemischtes, 218 Ster weiches und 151 Ster Pappelholz, 27 Ster eichen Klöhholz und 4 Ster eichen Spaltholz versteigert, wozu sich die Liebhaber jeweils Morgens um 9 Uhr im diesjährigen Holzschlag in der Schützenmännlein einfinden wollen.  
 Durlach, den 7. Januar 1876.  
 Städtische Bezirksforstei.

**Wohnungsanträge und Gesuche.**

\* Blumenstraße 15 ist der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Speicherkammer und Keller, auf den 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im untern Stock.  
 \* 2.2. Kriegstraße 82 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend in 6 Zimmern mit Küche und Zugehör, Gas- und Wasserleitung nebst Glasabfluß, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.  
 \* 3.1. Luisestraße 9 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkoven, Küche nebst sonstigem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.  
 \* 3.2. Mühlburger Straße 4 sind auf den 23. April 5 Zimmer mit Balkon und Veranda, Küche mit Wasserleitung, 1 Mansarde, 1 Kammer, Keller nebst Garten etc. zu vermieten.  
 \* Schützenstraße 57 ist wegen Verziehung der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 1 Mansardenzimmer, Schwarzwalchkammer, 2 Kellern, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen.  
 \* Sophienstraße 34 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Herdchen und kleinem Kellerraum, an eine einzelne Dame oder einen Herrn auf den 23. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.  
 \* 2.1. Viktoriastraße 1 ist der untere Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Waschkammer, Keller, Gas- und Wasserleitung etc., auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Zimmermeister L. Meeß, Kriegsstraße 53.  
 2.2. Waldbornstraße 2 sind auf den 23. April d. J. zu vermieten:  
 1) im Vorderhaus die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde;  
 2) im Hinterhaus, mit Aussicht auf den Garten:  
 a. der untere Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde;  
 b. der zweite Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde.  
 Zu erfragen Birkel 3, Ecke der Waldbornstraße, im untern Stock.  
 \* Waldbornstraße 35 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, jedes mit besonderm Eingang, Alkov, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Dasselbst sind große und kleine Koffer zu verkaufen. Zu erfragen im Laden.

\* 2.2. Wilhelmstraße 28 ist wegen Verziehung eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 5 ineinandergehenden Zimmern mit Glasabfluß, Magd- und Speicherkammer, Küche, Keller, Antheil am Waschkhaus, mit Gas- und Wasserleitung, auf den 23. Januar oder 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.  
 \* Bähringerstraße 62 ist im Seitengebäude eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Speicher, Keller, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im 2. Stock.

**Wohnungen zu vermieten.**

6.3. Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1 ist der 3. Stock, bestehend aus 8 schönen, ineinandergehenden Zimmern mit Glasabfluß, Wasserleitung und aller erforderlichen Zugehör, auf 23. April zu vermieten; die Zimmer gehen nach der Straße und hat jedes einen besondern Eingang.  
 3.2. Luisestraße 11, nächst der Etlingerstraße, ist auf 23. April d. J. eine schöne, aus 3 Zimmern, Mansarde, Küche und Zugehör bestehende Parterrewohnung zu vermieten. Näheres im 2. Stock.  
 — Zu vermieten auf 23. Januar oder 1. Februar an eine stille Familie: 2 sehr große, freundliche Zimmer eines oberen Stockes, mit Küche, Kammer, Keller. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.  
 3.3. Eine Wohnung von 6 Zimmern und Alkov im 2. Stock hat Unterzeichneter auf April zu vermieten.  
**Schumann, Amalienstraße 57.**

2.2. Wegen Geschäftsveränderung habe ich folgende oder auf kommandes Quartal 2 Wohnungen zu vermieten.  
**Edward Bayer, zum goldenen Ochsen.**

3.1. Mühlburg. Rheinstraße 208 ist im ersten Stock eine auf die Straße gebende und für sich ganz abgeschlossene Wohnung von drei oder vier Zimmern sammt Küche und Zugehör, ferner im zweiten Stock des Hintergebäudes eine solche von 3 Zimmern, wozu noch eine Werkstätte sammt Gesellschaftszimmer im ersten Stock abgegeben werden kann, auf 23. April zu vermieten. Näheres im zweiten Stock des Vorderhauses.  
 Eine freundliche Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Holzplatz und Speicher, ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 20 im Laden.  
 \* Sofort zu vermieten eine Mansarden-Wohnung mit 2 Zimmern nebst Zugehör an der Mühlburger Straße neben Herren Gebrüder Leichlin's Fabrik bei Handelsgärtner Wiedmann.

**Schöne Wohnungen,**  
 bestehend in 3 und 5 Zimmern nebst Alkov, Mansarde, Küche etc. etc. (im Jahreszins von 380 bis 450 fl.) sind in schönster Lage hiesig. westlichen Stadttheiles an reinliche, stille Bewohner auf 23. April d. J. zu vermieten durch das  
**Commissionsbureau von J. Scharpf,**  
 Karlsstraße 43.

**Zimmer zu vermieten.**

3.2. Ein junger Mann (Israelit) findet Kost und Wohnung: Langestraße 77 portiere.  
 2.2. Waldbornstraße 2 sind im zweiten Stock zwei in den Hof gebende Zimmer, möblirt oder unmöblirt, sogleich zu vermieten. Näheres zu erfragen Birkel 3, Ecke der Waldbornstraße, im untern Stock.  
 \* 2.2. Steinstraße 2B, beim Spitalplatz, im 2. Stock, (Bel-Etage) ist ein kleineres, gut möblirtes Zimmer mit Balkon, nach der Straße gehend, zu vermieten. Ebenadasselbst ist auch ein unmöblirtes, größeres Zimmer zu erfragen.  
 \* 2.2. Wielandstraße 14 ist ein freundliches Mansardenzimmer sogleich zu vermieten.  
 \* Kronenstraße 13 ist im 2. Stock ein hübsch möblirtes Zimmer zu vermieten.  
 \* Bähringerstraße 94, ganz nahe am Markt, im 2. Stock, ist sogleich ein einfach möblirtes Zimmer, nach dem Hof gelegen, billig zu vermieten.  
 \* Kriegsstraße 45 ist sogleich oder später ein elegant möblirtes, großes Zimmer mit Balkon nach vorn nebst großem Schlafzimmer im 3. Stock an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres im 2. Stock.  
 3.1. Lammstraße 9 ist ein freundliches, möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.  
 \* Ein schönes, gut möblirtes Zimmer ist auf 1. oder 15. Februar an einen soliden Herrn zu vermieten: Falkenstraße 7 portiere.  
 \* Herrenstraße 62, Hinterhaus, 4. Stock, sind zwei Zimmer mit Kochofen versehen an einzelne, ordnungsliebende, ruhige Personen sogleich oder auf 23. Januar zu vermieten.  
 \* Marienstraße 26 ist im 2. Stock ein freundlich möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Februar an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.  
 2.1. Langestraße 74, Treppe rechts, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

**Wohnungs-Gesuche.**

\* Auf 23. April wird eine Parterrewohnung von 3 großen Zimmern nebst Zugehör von der Kronen- bis zur Herrenstraße zu mieten gesucht. Adressen beliebe man Kronenstraße 34, Hinterhaus abzugeben.  
 \* 2.1. Auf 23. April sucht eine stille, pünktliche, aus 3 Personen bestehende Familie eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung u. s. w. Aussicht auf die Straße oder in einen Garten, auch außerhalb der Stadt hätte den Vorzug. Offerten mit Preisangabe nimmt unter S. S. das Kontor des Tagblattes entgegen.

**Zimmer-Gesuche.**

2.2. Ein junger, lediger Beamter sucht ein schön möblirtes Zimmer im Mittelpunkt der Stadt. Gefällige Offerten sub C. K. Nr. 100 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.  
 \* Ein solider Herr sucht für 1. Februar ein schön möblirtes Zimmer in Mitte der Stadt. Offerten beliebe man unter Nr. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Dienst-Anträge.**

— Ein braves Mädchen, welches gut kochen kann und sich auch häuslichen Arbeiten unterzieht, wird gegen guten Lohn zu einer kleinen Familie nach Mannheim gesucht. Zu erfragen Stephaniensstraße 82.  
 \* 2.2. Ein braves Mädchen wird zur Stütze der Hausfrau, sowie zur Beihilfe in der Wirtschaft sofort nach Durlach gesucht. Näheres Wielandstraße 14.  
 \* Ein anständiges Mädchen, welches etwas kochen und nähen kann, sowie sämtliche häuslichen Arbeiten willig verrichtet, findet bei einer kleinen Familie sogleich eine Stelle. Näheres Bähringerstraße 14 im 2. Stock.  
 \* Ein gefehtes, reinliches Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle bei einer kleinen Familie. Näheres Velfortstraße 15.

\* Hirschstraße 34 wird ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, in Dienst gesucht.

\* Ein fleißiges Mädchen kann sogleich eintreten: Wielandstraße 15. Ebendasselbst ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Ein braves Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, wird als Kindsmädchen gesucht. Das Nähere bei W. Köllig, Langestraße 147.

\* 2.1. Ein anständiges Mädchen, welches kochen kann und die häuslichen Arbeiten versteht, findet eine Stelle: Hirschstraße 29 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Langestraße 177 im Laden.

Ein fleißiges Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Schloßplatz 10 im 2. Stock.

Ein ordentliches, braves Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann, findet sogleich eine gute Stelle: Waldstraße 4 im Laden.

### Dienst-Gesuch.

\* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, und alle häusliche Arbeiten versteht, sucht sogleich oder später eine Stelle. Näheres kleine Herrenstraße 7 Eingang Blumenstraße.

### Geld auszuleihen.

Auf 1. April d. J. sind Akademiestraße 26 920 Mark gegen 5% Verzinsung und doppeltes liegenschaftliches Unterpfand auszuleihen.

### Stickerinnen-Gesuch.

\* Geübte Stickerinnen auf Tuch finden dauernde Beschäftigung: Nowack-Anlage 1a im 4. Stock.

2.2. Ein gewandter, zuverlässiger

### Schreiber

mit schöner Handschrift findet Beschäftigung. Schriftliche Offerten befördert das Kontor des Tagblattes sub A. H. C.

### Stelle-Antrag.

\* Eine gewandte Kellnerin, sowie Mädchen, welche kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen können, finden gute Stellen bei Verdingfrau Deschner, Querstraße 28 im 3. Stock.

### Stellen-Gesuche.

\* 2.2. Man sucht für ein Mädchen von guter Familie und empfehlenswerthem Charakter eine Stelle als Zimmermädchen. Näheres Kriegsstraße 53 im 2. Stock.

\* Ein solides Mädchen sucht sofort eine Stelle als besseres Zimmermädchen. Offerten beliebe man unter Chiffre M. 88 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* 2.1. Ein solides Mädchen sucht sofort eine Stelle in einer besseren Wirtschaft oder in einem Café. Adressen wolle man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre Z. 135 niederlegen.

### Empfehlung.

\* Eine gewandte Wäscherin empfiehlt sich im Bügeln aller Art Wäsche, besonders in Ballkleidern, sowie im Gostren mit der Hand oder auf der Maschine; auch kann für ein Weißwaarengeschäft die ganze Wäsche pünktlich besorgt werden. Zu erfragen Amalienstraße 15 im 3. Stock.

### Beschäftigungs-Gesuche.

\* Ein Mädchen, welches in allen Näharbeiten sehr bewandert ist, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung, besonders im Ausbessern der Wäsche. Näheres zu erfragen Luisenstraße 50 im 4. Stock.

\* Ein Mädchen, welches schön nähen, flicken und auch bügeln kann, wünscht noch einige Kundenhäuser anzunehmen. Zu erfragen Schwanenstraße 24 parterre.

\* Ein junger Mann sucht Beschäftigung im Buchführen, Abschreiben, Vorlesen oder Rechnen; auch könnte derselbe Anfangsunterricht in der französischen und englischen Sprache erteilen. Gest. Offerten bittet man unter Chiffre G. D. im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

\* Eine solide, reinliche Frau sucht Laufdienste, auch empfiehlt sich dieselbe im Serviren sowohl in Wirtschaften wie auch bei Privaten. Näheres Querstraße 28 im 3. Stock.

### Verloren.

Mittwoch Morgen zwischen 7 und 8 Uhr verlor ein Lehrling seinen Geldbeutel mit ungefähr 7 bis 8 Mark in der Richtung von der Brauerei Benz in die neue Waldstraße. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung bei Bäcker L. Geisenböcker abzugeben.

\* Donnerstag Abend zwischen 7 und 8 Uhr verlor ein armes Mädchen von der Kronens durch die Lange- bis zur Lammstraße einen schwarzen **Noiréschurz**. Gegen eine kleine Belohnung Herrenstraße 18 im 4. Stock abzugeben.

**Verwechslung von Heberzieher und Hut.**  
\* Derjenige Herr, welcher nach der letzten Theateraufführung „Der Beilchenfresser“ seinen Heberzieher und Hut im Speersäß bzw. Parterre verwechselte, wird ersucht, beide Gegenstände baldmöglichst umzutauschen: Zirkel 5 im zweiten Stock.

### Gefunden.

\* Gefunden wurde ein Geldbeutel mit Inhalt. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr bei Sackler Grieshaber, Langestraße 130.

### Billige Bauplätze

zu verkaufen,

zu gewerblichen Zwecken oder zu Wohnhäusern geeignet, in bester Frontbreite, von 30 Fuß bis 600 Fuß, alle 104 Fuß tief. Ferner ein sehr schöner Garten mit großem Bauplatz. Näheres Bähringerstraße 112.

### Hundverkauf.

\* Ein junger Windhund (ächte Race) ist billig zu verkaufen. Näheres Akademiestraße 28.

### Kropftauben.

\* Mehrere Paar schöne englische Kropftauben sind billig zu verkaufen: Stillingstraße 17 im 2. Stock.

### Verkaufsanzeigen.

\* 2.2. Viktoriastraße 5 im 3. Stock sind billig zu verkaufen: nussbaumene und andere Bettlatten mit Rost, Matratze und Polster von 58 Mark an, Küchenschiff, Kommode, Giffenriere, Rips-Sopha zu 48 M., Strohmattagen zu 7 M., Bügelbretter.

\* Ein weißes, glattbaoriges **Damenhündchen** ist im Auftrag zu verkaufen: Spitalstraße 47 im 3. Stock.

### Kauf-Gesuch.

\* Es wird ein noch gut erhaltener **Exerzitienofen** mit Steinkohlenfeuerung zu kaufen gesucht. Offerten bittet man Blumenstraße 2 parterre abzugeben.

### Gartenpfosten-Gesuch.

2.1. Vier Stück gewöhnliche feinerne Gartenpfosten werden zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Zur gefälligen Beachtung.

Ich bringe meinen Ankauf von Rehfellen, Hasenwelpen, Hammelfellen, Ziegenfellen u. s. w., sowie Kupfer, Messing, Zinn, Blei, Zink, Eisen u. s. w., Klauen, Rälbermagen, Lumpen und Papier in empfehlende Erinnerung.

### E. Salomon.

81. Durlacherthorstraße 81.  
Für sämtliche Gegenstände werden die höchsten Preise bezahlt und auf Verlangen im Hause abgeholt.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn **Frisler, Octroierheber, Stillingthor, und Octroierheber Geisenböcker am Karls-thor** abgeben. \*3.2.

### Fran Pazarns aus Bruchsal.

### Pflege-Eltern-Gesuch.

\* Es wird eine solide Frau gesucht, welche ein Kind in Pflege annimmt. Zu erfragen Waldhornstraße 53 im 2. Stock.

### Klavier zu vermieten.

Ein sehr gutes, fast noch neues Stuttgarter Tafelklavier mit 7 Oktaven ist zu vermieten. Näheres in der Hofmusikalienhandlung von **Alex. Frey**.

### Giskeller.

2.1. Ein solcher ist zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Unterrichtsertheilung

in einfacher und doppelter Buchführung auf die einfachste und praktischste Art à 1 Mark per Stunde. Die Stunden können zu beliebiger Zeit angenommen werden. Gefällige Offerten sind unter Chiffre C an das Kontor des Tagblattes zu richten. \*3.3.

\*3.3. **Gründlichen Unterricht** für Zither und Streichmelodium erteilt **Johann Stoker**, Zitherlehrer, Bähringerstraße 57 im 2. Stock.

### Unterricht

im **Französischen** und **Englischen** (Grammatik, Literatur, Conversation, Handelscorrespondenz) in Curfen und an Einzelne erteilt ein hiesiger Professor. Das Nähere zu erfahren in **Ulrich's** Buchhandlung. \*3.3.

### English Lessons.

8.2. Miss Gray. — Hirschstrasse 3.

### Privat-Bekanntmachungen.

### Thee,

offen und in Packeten, von ausgezeichnetester Güte,

### Chocolade

in großer Auswahl,  
**Consum-Chocolade**  
per Pfund 1 Mark  
empfehlen bestens

**C. Schneckenburger,**  
Schützenstraße 50.

3.1.

### Gänseleberpastete, Fleischpasteten stets frisch,

auf Bestellung

### Wildpretpasteten u. jeder Gattung

empfehlen bestens

**W. Kaufmann,**  
Conditior,  
Langestraße 177.

### Frisch eingetroffen:

beste und feinste Qualität  
**russ. Astrachan- und Elb-Caviar**

empfehlen zum billigsten Preis  
**A. Degenhardt,**  
Waldstraße 4.

**Bordeaux-Weine**  
 vom Hause  
 Emile Peychaud & Cie., Bordeaux:  
 Médoc . . . . . à 1 M. - Pf. pr. Flasche  
 Médoc Valeyrac . . . . . à 1 M. 30 Pf. inclusive  
 Château Margaux à 2 M. - Pf. Flasche  
 empfiehlt in vorzüglicher Qualität  
**Paul Meyer,**  
 3.1. 4 Erbprinzenstraße 4.

**Französische Rothweine,**  
 vorzügliche Qualität,  
 von 60 Pf. an bis zu 4 Mark per Flasche  
 empfiehlt **August Lössch,**  
 3.3. vormals J. Schnappinger.

**1874r Traminer,**  
 per Flasche 75 Pf. incl. Flasche,  
 empfiehlt in vorzüglicher Qualität  
**Karl Hauger,**  
 6.2. 209 Langestraße 209.

**Frische Mustern,**  
 als:  
 Holsteiner,  
 Englische,  
 Französische und  
 Schottische,  
 empfiehlt **C. Däschner,**  
 Großh. Hoflieferant.

**Frische Schellfische**  
 bei **Wilh. Hofmann,**  
 Großh. Hoflieferant

**Schellfische**  
 empfiehlt **C. Däschner,**  
 Großh. Hoflieferant.

**Ganz frisch eingetroffene Schellfische und Cabeljan**  
 empfiehlt billigst **A. Regenhardt,**  
 Waldstraße 4.

**Ungarische Wirthschafts-Butter**  
 in Ballen und in Kübeln, zum Backen und Kochen gleich vorzüglich geeignet.  
**Th. Speck,**  
 2.2. Langestraße 40.

**Frische Schellfische**  
 bei **August Lössch,**  
 vormals J. Schnappinger.

Heute:  
**Frische Schellfische, Cabeljan, franz. Soles, Turbots, Lachsforellen, große Speckbückinge, Gangfische 2c. 2c.**  
**Michael Hirsch,**  
 Kreuzstraße 3.

**Bratgänse**  
 treffen ein bei **C. Däschner,**  
 Großh. Hoflieferant.

**Hülsenfrüchte**  
 empfiehlt in bester Waare **C. Schneckenburger,**  
 3.1. Schützenstraße 50.

Feinste  
**Emmenthaler-Käse, Limburger-Käse, Neuchener Rahmkäse**  
 empfiehlt **C. Schneckenburger,**  
 3.1. Schützenstraße 50.

**Sauerkraut**  
 sowie **Sauerrüben** fortwährend bei **Leopold Laub,**  
 Leopoldstraße 11.

**Pilsener Bier**  
 (frische Füllung)  
 aus der ersten Pilsener Aktienbrauerei Pilsen,  
**Karlsruher Bier**  
 (tägliche Füllung)  
 aus der Brauerei Cypser.  
**Th. Speck,**  
 2.2. Langestraße 40.

**Freiherrlich v. Seldeneth'sches Flaschenbier,**  
 ausgezeichnete Stoff,  
 bei **F. Hemmerle,**  
 6.2. Akademiestraße 36.  
 Bei Abnahme von 10 Flaschen à 19 Pf. frei in die Wohnung geliefert.

**Olivenöl, prima,**  
 in vorzüglicher Qualität, empfiehlt flaschenweise  
 12.10. **Th. Brugier, Waldstraße 10.**

**Honig-Mandelteig,**  
 das beste Mittel gegen aufgesprungene Hände, in Gläsern à 80 Pf. empfiehlt  
**Luise Wolf Wittwe,**  
 4.2. Karl-Friedrichstraße 4.

**Nervöses Zahnweh**  
 wird augenblicklich gestillt durch  
**Dr. Gräfström's schwedische Zahntropfen**  
 à Flacon 60 Pf., acht zu haben bei  
**Th. Brugier, Waldstraße 10 in Karlsruhe.**

**Recht orientalisches Rosenöl,**  
 direkt bezogen, feinste Serailwaare,  
 12.11. garantiert rein,  
 in reich vergoldeten türkischen Präsentflacons  
 mit Seidenstoff-Stüps für die elegante Welt,  
 acht türkisches Extrakt und türkisches Blumen-  
 haarböl, Albums, Bücher und elegante Cartons,  
 gefüllt mit Parfümerien oder Chocoladen, em-  
 pfehlen **Th. Brugier, Waldstraße 10.**

**Lilionesse,**  
 vom Ministerium geprüft und con-  
 cessionirt, reinigt die Haut von  
 Leberflecken, Sommerprossen, Bo-  
 ckenflecken, vertreibt den gelben  
 Teint und die Rötthe von der Nase, sicheres  
 Mittel für scrophulöse Unreinheiten der Haut,  
 erfrischt und verjüngt den Teint und macht  
 denselben blendend weiß und zart. Die Wir-  
 kung erfolgt binnen 14 Tagen, wofür die Fas-  
 brik garantiert, à Fl. 3 M., 1/2 Fl. 1 M. 71 Pf.  
 Dies ist das allein ächte Fabrikat, alles Uebrige,  
 unter dem Namen Lilionesse annoncirt, ist der  
 unsrigen nur nachgeahmt.

**Barterzeugungspommade,**  
 à Dose 3 M. 1/2 Dose 1 M. 54 Pf. Binnen  
 sechs Monaten erzeugt dieselbe einen vollen  
 Bart schon bei Leuten von sechszehn Jahren.  
 Auch wird dieselbe zum Kopfhaarrwuchs an-  
 gewandt. Für den Erfolg garantiren wir und  
 zahlen im Nichtwirkungsfall den Betrag zurück.

**Chinesisches Haarfärbemittel,**  
 à Fl. 2 M. 57 Pf., die halbe Fl. 1 M. 30 Pf.,  
 färbt das Haar sofort ächt in Blond, Braun  
 und Schwarz, und fallen die Farben vor-  
 züglich schön aus.

**Orientalisches Enthaa-  
 rungsmittel,**  
 à Fl. 2 M. 57 Pf. zur Entfernung zu tief ge-  
 wachsender Scheitelhaare und der bei Damen  
 vorkommenden Bartspuren, binnen 15 Mi-  
 nuten.  
 Erfinder: 24.22.  
**Nothe & Cie. in Berlin.**  
 Hauptversendungsdepot bei **Th. Brugier**  
 in Karlsruhe, Waldstraße 10.

**Vogelfutter,**  
 als: per Pfund

Safransamen	25 Pf.
Kanariensamen	60 "
Saferkernen	30 "
Mohn- oder Magsamen	50 "
Sirse, weiße Pariser	30 "
" gewöhnliche gelbe	20 "
Vogelrübsamen	30 "
Salatsamen	70 "
Sonnenblumenkerne	70 "
Leindotter	40 "
Buchweizen oder Saidekorn	20 "
Wicken	18 "
Vogelfutter, gemischt, für Zim- mervogel	30 "
Ameiseneier, getrocknete, per Liter	80 "

empfehlen die Samenhandlung von  
**Gustav Männing,**  
 2.1. Jähringerstraße 106.



**Restauration von J. Meißler**  
empfehlte seine reingehaltenen rothen und  
weißen Weine, sowie vorzügliches Flaschen-  
bier. 2.1.

### Codesanzeige.

\* Theilnehmenden Verwandten, Freunden und  
Bekanntem die traurige Nachricht, daß der liebe Gott  
unser liebes Kind Friedrich nach kurzem, aber schwe-  
rem Leiden in Folge der Halsbräune zu sich ge-  
rufen hat.

Die tieftrauernden Eltern:

**Franz Sondheim,**  
**Bertha Sondheim,** geb. Meßler.  
Karlsruhe, den 7 Januar 1876.

### Museum.

7.3. Die Mitglieder werden ersucht, dafür zu  
sorgen, daß der erste Vierteljahresbeitrag im Laufe  
dieses Monats an den Hausmeister überbracht wird,  
der zur Empfangnahme täglich

**von 9 bis 1 Uhr**

in der Garderobe (2. Stock) des Museumsgebäudes  
bereit ist. Wenn binnen der genannten Zeit der  
Beitrag nicht entrichtet wird, so sind für dessen Ab-  
holung 40 Pfennige zu vergüten.

Karlsruhe, den 1. Januar 1876.

Der Vorstand.

### Museumsgesellschaft.

2.2. Samstag den 8. d. M., Ball. Anfang 1/8  
Uhr. Ende 2 Uhr. Abendessen zu 2 Mark 50 Pf.  
das Gedeck. Man bittet die Theilnehmer an diesem  
um vorherige Anmeldung bei dem Restaurateur,  
indem sonst die erwünschte Bedienung nicht er-  
wartet werden kann.

Für die Besucher der Gallerie findet der Zugang  
zu dieser nur auf der Wendeltreppe statt.

Karlsruhe, den 5. Januar 1876.

Der Vorstand.

### Cäcilien-Verein.

Heute Abend halb 7 Uhr letzte Chorprobe für  
das Mittwoch den 12. d. stattfindende zweite Kon-  
zert, um 8 Uhr Hauptprobe für Soli und Chor zu  
dem gleichen Zweck.

Sonntag den 9. d. M. Vormittags 10 Uhr im  
großen Museumsaal erste Generalprobe von Men-  
delssohn's Lauda Sion und Hofmann's Melusine.  
Für den Chor beginnt die Probe erst um halb 11  
Uhr. Der Besuch dieser Probe ist nur den Ver-  
einsmitgliedern gestattet.

### Philharmonischer Verein.

Heute Abend keine Probe;  
die nächste Probe (Chor- und  
Soloprobe) für das zweite  
Concert findet

Montag den 10. d. M., Abends  
7 Uhr, im Chorsaal des Großh.  
Hoftheaters statt.

### Frohsinn.

2.2. Die statutenmäßige jährliche Generalver-  
sammlung findet

**Samstag den 8. d. M.,**  
**Abends 8 Uhr,**

im oberen Lokale des Bürgervereins statt.

Gegenstände derselben sind:

1. Bericht über die Lage und Thätigkeit des Vereins;
2. Vorlage der Rechnung für 1. November 1874/75;
3. Abänderung des Paragraphen 9 der Vereinsstatuten;
4. Neuwahl des Vorstandes;
5. Wahl der Ausschussmitglieder.

Wir laden im Interesse der zu verhandelnden  
Gegenstände die Mitglieder zu zahlreichem Er-  
scheinen ein.

Der Ausschuss.

## Flaschenbier,

anerkannt gute Qualität, in 1/4 und 1/2 Flaschen.

Durch neue Einrichtungen bin ich nun in der Lage, alle meine Abnehmer  
bestens befriedigen zu können und lade zum **Abonnement** auf tägliche und  
wöchentliche Lieferungen ergebenst ein.

2.1.

**F. Kühnenthal, Amalienstraße 53.**

DISTILLERIE DE LA VÉRITABLE BÉNÉDICTINE

Rechter

**Benedictiner-Liqueur**

der Abtei von Fecamp (Frankreich)

Zur Nachricht

Auf das Gesuch des Generaldirectors Herrn **A. Legrand aîné**,  
hat die Abtheilung für Civilsachen des königlichen Stadtgericht zu Berlin,  
folgende Verordnung am 11 October 1875 erlassen:

„Als Marke ist gelöscht das unter No 95 zu der Firma  
„J. A. Gilka in Berlin laut Bekanntmachung in No 212  
„des „Deutschen Reichs-Anzeigers“ von 1875 für  
„Benedictiner-Liqueur“, eingetragene Kollektiv-Zeichen.“



In Folge dessen wird jeder Verkäufer des  
nachgemachten, oder Nachahmer und Fälscher  
des ächten Benedictiner-Liqueur dem Gesetz  
gemäß verfolgt werden.

Das Publikum wird vor allen solchen  
Benedictiner-Flaschen gewarnt, welche nicht  
am unteren Theil eine viereckige Aufschrift  
tragen, der untenstehenden gleich, mit der  
Unterschrift des Generaldirectors versehen.

*A. Legrand aîné*

VÉRITABLE LIQUEUR BÉNÉDICTINE  
Brevetée en France et à l'Étranger.

*A. Legrand aîné*

Man findet den Rechten Benedictiner-Liqueur nur in folgenden Häusern:  
In Karlsruhe bei **H. Brugier**, Kaufmann, Waldstraße 10;  
— in Heidelberg bei **Karl Keller Wittwe**, Groß; — in Mann-  
heim bei **Mayer & Müller**, Jakob Uhl, Dangmann, Jakob  
Bürckel; — in Freiburg bei **C. A. Poppen**, Conditor. 4.3.

## Eine Parthie

# Filzschuhe und Filzstiefel

für Herren, Damen und Kinder

verkaufte der vorgerückten Jahreszeit wegen mit **15% Rabatt.**

**Ludwig Schade,**

Nachfolger von **Friedrich Wirth**,  
Langestraße 104.

Heute Abend gesellige  
Zusammenkunft. Die 3.



bei Schrempf  
nebst Verlobungs-Gratulation.  
Alle.

**An die schöne Unbekannte.**

\* Ein Brief unter der bekannten Chiffre erlegt auf der Post.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

**Ämtliche Mittheilungen.**

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 20. Dezember v. J. gnädigst bewogen gefunden, den nachbenannten Angehörigen des Großh. Gendarmerie Corps folgende Auszeichnungen zu verleihen und zwar:

dem Hauptmann und Kommandanten des III. Gendarmerie-Distrikts Mathias Seel das Ritterkreuz erster Klasse

und dem Fähnleier beim Corpscommando der Gendarmerie, Benedikt Seiler, das Ritterkreuz zweiter Klasse Höchst ihres Ordens vom Sächlinger Löwen;

Johann: dem Oberwachmeister Adam Humburger vom I. Distrikt und dem Wachmeister I. Klasse Johann Horn vom IV. Distrikt die kleine goldene Verdienstmedaille;

den Wachmeistern I. Klasse: Nikolaus Rüttschle vom I. Distrikt, Ferdinand Hofmann vom IV. Distrikt, Adam Schilling vom II. Distrikt, Jakob Keller vom III. Distrikt, Benjamin Kaiser vom II. Distrikt, Karl Erbacher vom III. Distrikt, Adam Brand vom IV. Distrikt, dem Wachmeister II. Klasse Philipp Franke vom I. Distrikt, den Gendarmen I. Klasse: Ferdinand Wischmann vom II. Distrikt, Valentin Wegger vom IV. Distrikt, Franz Josef Maier vom III. Distrikt und Josef Schmittschneider vom I. Distrikt die silberne Verdienstmedaille.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 20. Dezember v. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Gemeinde-Waldbüter Johann Kroll in Pfaffenroth die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 21. Dezember v. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Feldwebel der 1. Kompagnie des I. Badischen Leib Grenadier Regiments Nr. 109, Ludwig Friedrich, die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

**Mittheilungen**

aus dem

**Reichs-Gesetzblatt.**

Nr. 33 vom 30. Dezember 1875.

Inhalt:

Gesetz, betreffend die Feststellung des Haushalts-Etats des Deutschen Reichs für das Jahr 1876. Vom 25. Dezember 1875

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 9. Januar. I. Quart. 6. Abonnementsvorstellung. I. Abtheilung. Der steigende Holländer. Romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 1/2 7 Uhr.

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. botanischen Garten.

6. Januar.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 5	28" —"	Nordost	trüb
12 " Mitt.	— 1 1/4	28" 1/4"	St	umwölkt
6 " Abds.	— 4	28" 1/4"	Nordost	hell
7. Januar.				
6 U. Morg.	— 12	27" 10"	Nordost	hell
12 " Mitt.	— 6	27" 10 1/2"	"	"
6 " Abds.	— 9	27" 10 1/2"	"	"

**Standesbuchs: Auszüge.**

**Geburten:**

4. Jan. Klara, Vater Johann Georg Vär, Wirth

6. " Hermann, Vater Karl Ganz, Sekretär.

**Todesfälle:**

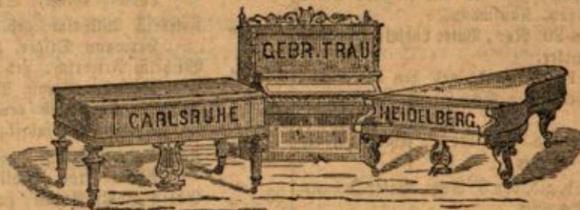
7. Jan. August, alt 2 Jahre 4 Monate, Vater Lapezierer  
Sontheim.

**Gustav Föhringer.**  
Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft,  
Waldstraße 22.  
**Senden nach Maß.**

Ausgezeichneter Schnitt, Arbeit solid, Berechnung billigst.  
Für gutes Sitzen wird garantirt.

Auch übernehme ich das Anfertigen ganzer Aussteuern. Bei feiner Arbeit und pünktlicher Ausführung sichere ich die billigsten Preise zu.

**Gebrüder Trau,**  
Pianoforte-Fabrik.  
Großes Pianoforte-Lager.



Fabrikpreise.  
Neu-jährige  
Garantie.  
Sint aufsch  
gespielter  
Instrumente.

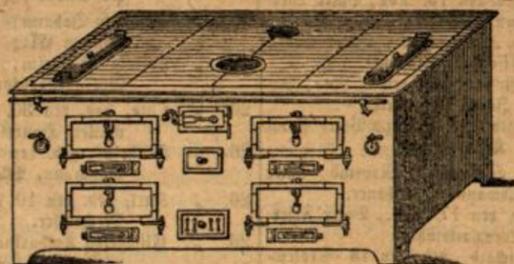
Pianoforte-  
Reparaturen.  
und  
Stimmen  
Reparaturen.

Musikaal: Erbprinzenstraße 2a.

Waldstraße 22. **H. Mörch,** Waldstraße 22.

empfehlte feine transportablen, solid gebauten Kochherde unter Garantie

für  
Hotels  
und  
Private;



Bügelherde;  
Kaffe brenner  
für  
Kaufleute  
und  
Restaurateure.

NB. Ebenfalls selbst stehen ein Restaurations- und ein Haushaltungsherd, noch wenig gebraucht, sowie ein kleiner Saukopfsofen zum Verkauf bereit.

Schlittschuhe werden, um damit zu räumen, zu 2 Mark das Paar abgegeben. 3.1.

**Bock - Bier**

einige Tage bei  
**August Clever.**

Restaurations zu den 4 Jahreszeiten.  
**Vorzügliches Bier**  
aus der Aktienbrauerei Frankenthal.

# Carlsruher Adressbuch für 1876.

Bogen 3 und 4, die Namen Heidelberger bis Printz enthaltend, liegen heute zur Durchsicht auf in

**A. Bielefeld's Hof-Buchhandlung.**

## Carlsruher Adressbuch für 1876.

Die Bogen mit Angabe der **Verelne, Gesellschaften, Unterrichtsanstalten, Versicherungsgesellschaften** etc. liegen heute zur Durchsicht auf und bitten wir die Betheiligten dringend, im allgemeinen Interesse die vorgenommenen Aenderungen zu controliren.

**A. Bielefeld's Hof-Buchhandlung.**

### Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen evangelischen Gemeinde.

- Getauft:**
- 2. Dez. Stefanie Sophie, geb. den 29. August, Vater Louis Krug, Kaufmann.
  - 4. " Josef, geb. den 20. Nov. Vater Ludwig Hüttich, Milchbändler.
  - 5. " Wilhelm Karl Ferdinand, geb. den 22. Nov., Vater Ferdinand Schmidt, Expeditionsgehilfe.
  - 5. " Ludwig, geb. den 22. Nov., Vater Adolf Thomas, Gießer.
  - 5. " Heinrich Jakob, geb. den 3. Nov., Vater Johann Hies, Schlosser.
  - 5. " Auguste, geb. den 25. Nov., Vater Wilhelm Witz, Schneider.
  - 5. " Johann Jakob, geb. den 23. Nov., Vater Johann Herle, Maurer.
  - 7. " Frieda Zulchen, geb. den 12. Nov., Vater Jakob Barth, Metzger.
  - 12. " Elisabeth Friederike Luise, geb. den 27. Nov., Vater Andreas Leiz, Buchdruckerlehrling.
  - 12. " Hermann, geb. den 1. Nov., Vater Hermann Walder, Maurermeister.
  - 12. " Ernst Leopold, geb. den 15. Nov., Vater Dietrich Wittmann, Schmied.
  - 12. " Lina Emma, geb. den 1. Nov., Vater Georg Derient, Eisenbahn-Assistent.
  - 12. " Wilhelmine Elisabeth, geb. den 2. Nov., Vater Martin Joos, Postsekretär.
  - 12. " Emil Wilhelm, geb. den 3. Dez., Vater Ernst Wagnbach, Kanzleibücher.
  - 12. " Johanna Marie, geb. den 10. Novemb., Vater Heinrich Feldmann, Steinhauer.
  - 12. " Emma Sofie, geb. den 17. Nov., Vater Friedrich Assal, Pocomotivführer.
  - 12. " Hugo Julius Richard, geb. den 13. Septem-ber, Vater Hugo Richter, Schauspieler.
  - 12. " Karl Wilhelm, geb. den 20. Oktober, Vater Friedrich Altenheim, Wagner.
  - 12. " Marie Katharine, geb. den 5. Nov., Vater Stefan Borst, Schneider.
  - 12. " Eduard, geb. den 16. Nov., Vater Hermann Fesenbech, Kanzleiasistent.
  - 12. " Johannes Heinrich Rudolf, geb. den 8. Nov., Vater Christian Billing, Bauunternehmer.
  - 13. " Emma Friederike, geb. den 28. Nov., Vater Wilhelm Neuschäfer, Kaufmann.
  - 15. " Emilie Helene, geb. den 13. Dez., Vater Jakob Weizer, Mechaniker.
  - 19. " Leopold Andreas Ludwig Blasius, geb. den 3. Dez., Vater Friedrich Burkhardt, Schneider.

- 19. Dez. Malwina, Baleska, geb. den 4. Dez., Vater Friedrich Denninger, Schlosser.
- 19. " Frieda Anna, geb. den 9. Sept., Vater Wil-helm Bollweder, Kattier.
- 19. " Leopold Karl August, geb. den 19. Nov., Vater Ludwig Glaser, Schuhmacher.
- 19. " Friedrich Wilhelm, geb. den 30. Nov., Vater Hermann Dölger, Kaufmann.
- 23. " Wilhelm Friedrich, geb. den 27. Nov., Vater Wilhelm Kraus, Metzger.
- 23. " Wilhelm Karl, geb. den 26. Okt., Vater Karl Bielefeld, Korbfabrikant.
- 23. " Karl Ludwig Adam, geb. den 1. Dez., Vater Adam Stodt, Schieferdecker.
- 25. " Georg Adolf Anton, geb. den 2. Nov., Vater Friedrich Horn, Schieferdecker.
- 25. " Karoline Elisabeth Christine, geb. den 8. Dez., Vater + Johann Georg Besserer, Lehrer.
- 25. " Anna Mathilde, geb. den 22. Nov., Vater Georg Christophmann, Schmied.
- 26. " Mar Friedrich, geb. den 28. Oktober, Vater Friedrich Weigel, Oberamtsrichter.
- 26. " Margaretha Elise Sofie, geb. den 15. Dez., Vater Karl Dornberger, Schlosser.
- 26. " Emil Friedrich, geb. den 20. Nov., Vater Ja-koeb Knöller, Metzger.
- 26. " Hermann Johann, geb. den 10. Dez., Vater Johann Higg, Wagenwärter.
- 26. " Ludwig Wilhelm, geb. den 7. Dez., Vater Georg Großkopf, Wagner.
- 26. " Otto, geb. den 30. Nov., Vater Karl Pain-müller, Handelsgärtner.
- 26. " Wilhelm, geb. den 26. Nov., Vater Christian Geymann, Pfästerer.
- 26. " Karl, geb. den 10. Dez., Vater Adolf Dänzler, Mechaniker.
- 26. " Elisabetha Katharina, geb. den 26. Okt., Vater Wilhelm Schabbe, Schuhmacher.
- 26. " Marie Therese Karoline, geb. den 19. Sept., Vater Heinrich Kling, Maler und Tüncher.
- 26. " Heinrich Leopold, geb. den 17. Dez., Vater Heinrich Gierich, Fabrikarbeiter.
- 26. " Amalie Luise Emilie, geb. den 5. Nov., Vater Karl Frey, Bildhändler.
- 27. " August, geb. den 22. Dez., Vater August Wör-ner, Schlosser.
- 28. " Frieda Luise, geb. den 7. Nov., Vater Gustav Liebermann, Buchhändler.
- 29. " Franz Adolf, geb. den 14. Dez., Vater Wilhelm Schwiz, Hofmusiker.
- 31. " Vertha, geb. den 21. Nov., Vater Ferdinand Vater, Kanzleigehilfe.

woll, Kfm. v. Rorschach Lämle u. Leclers, Kfl. von Paris. Zwicker, Kfm. v. Genslang Gahn, Kfm. von Berlin. Leiser u. Kfner, Kfl. v. Stuttgart. Schmücker, Kfm. v. Rehl. Laue, Kaufm. v. Mannheim Hürner, Fabr. v. Offenbach. Hürner Brd. u. Geiger, Kfm. m. Frau v. Seitelberg. Reinberg, Kfm. v. Laasphe. Vöh-mer, Kfm. v. Geln. Grasselli, Kfm. v. Gema. Schell, Kfm. v. Freiburg.

**Hotel Stoffleth.** Stoll, Kaufm. v. Stuttgart. Goldberger, Kfm. v. Wahlberg. Thiermann, Kaufm. von Göttingen. Popelzang, Direktor v. Mannheim. Bühler, Kaufmüller v. Bammenthal.

**Kaffeehof.** Durlacher, Kfm. v. Rippenheim. Weich, Kaufmann v. Darmstadt.

**Wein- u. Branntwein-Handlung.** Dersch, Kfm. v. Stuttgart. Seib, Kfm. v. Reutlingen. Bins, Kfm. v. Hochstetten. Klein, Kaufm. v. Frankfurt. Vollatin, Kaufm. v. Wiesenthal. Karstlich, Kfm. v. Waldkirch. Frank, Priv. v. Darmstadt. **Bräu- u. Weinhandlung.** Schießinger, Rechtsprakt. von Gppingen.

**Kothes Haus.** Melchers, Kaufm. v. Straßburg. Barri, Reisender v. Zürich. Hampton, Rent. v. Woll-biere. Salomon, Priv. v. Pforzheim. v. Berghausen, Priv. m. Frau v. Geln.

### Gottesdienst. — 9. Januar 1876.

- Evangelische Stadt-Gemeinde.**
- 9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Militär-Oberpfarrer Schmidt.
  - 9 Uhr Kleine Kirche: Hr. Pastor Bittel.
  - 10 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarrer Längin.
  - 10 Uhr Schlosskirche: Hr. Hofprediger Helbing.
  - 12 Uhr Kleine Kirche: Kindergottesdienst: Hr. Ober-hofprediger Doll.
  - 4 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfater Traub.
  - Knaben-Christenlehre:
  - 2 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpf. Brückner.
- Dionysienhauskirche, Vormittags 10 Uhr und Nach-mittags 4 Uhr: Hr. Missionsprediger Irton.**
- Katholische Stadt-Gemeinde.**
- Katholische Stadtpfarrkirche.**
- 6 1/2 Uhr Frühmesse.
  - 7 1/2 Uhr Seminariengottesdienst: Hr. Kaplan Deu-her.
  - 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst.
  - 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Kaplan Albert.
  - 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Kaplan Kopp.
  - 2 1/2 Uhr Christenlehre.
  - 3 Uhr Vesper.
- (Alt-)Katholischer Gottesdienst.**
- 10 Uhr Angartenbetsaal.

**Fremde**

übernachteten hier vom 6. auf den 7. Januar.

**Darmstädter Hof.** Joff, Kaufm. von Stuttgart. Müller, Kaufm. v. Worms.

**Englischer Hof.** Flüge, Kaufm. v. Lehr. Hohenstein, Kaufm. v. Berlin. Mönch, Kaufm. von Geln. Bing, Kfm. v. Frankfurt. Laas, Kaufm. v. Freiburg. Krüsemann, Kfm. v. Neuh. Marr, Kfm. v. Stuttgart. Müller, Kfm. v. Heidelberg.

**Erbrinzen.** Michaels, Major mit Frau von Straßburg. Gerlach, Kaufm. v. Stuttgart. Fröhlich, Kfm. v. Frankfurt. Haagen, Gutbes. m. Sohn aus Preußen. Vogt, Kfm. a. Würzburg. Hauser, Kfm. v. Kaufbeuern. Reinhard, Beamter a. Geln.

**Goldener Adler.** Bitt, Kfm. Nürnberg. Witz-koosy, Kfm. v. Mannheim. Steltzmann, Kaufm. von Forbach. Geiß, Kfm. v. Rüdelsheim. Jakob, Kfm. von Berlin.

**Goldene Traube.** Jünger, Kaufm. v. Leipzig. Wetz u. August, Detonomen von Pforzheim. v. Bach, Kfm. v. Weiskau.

**Gäuer Hof.** Raif, Fabr. v. Manchester. Metz-ger, Kfm. v. Blochingen. Heidingfeld, Fabr. v. Straß-berg. Bodenheimer, Kaufm. v. Emmendingen. Wafsch, Kfm. v. Sieben. Mäher, Kfm. v. Stuttgart. Knock, Kfm. v. Leipzig. Frank, Kfm. v. Solig. Roos, Kfm. v. Neustadt. Raack, Kfm. v. Breslau. Kaiser, Rent. Freiburg. Walter, Part. v. Geln.

**Hotel Große.** Neu, Kaufm. v. Frankfurt. Hill-

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.